



Nadja Pfister aus Eich gewann mit Krishna die Dressur.

FOTO ZVG

Interner Cup als Test

REITEN KAVALLERIE- UND REITVEREIN SEMPACH

Über 30 Paare kämpften um die vorderen Ränge am neu aufgezeigten Kurscup. Dem überraschend zahlreich aufmarschierenden Publikum wurden in Hildisrieden schöne Ritte im Dressurviereck und im Springparcours geboten.

Frischer Wind wehte nicht nur auf dem Abreitplatz der Trainingsanlage von Paul Estermann in Hildisrieden, wo der Reitverein Sempach und Umgebung seit einigen Jahren Gastrecht genießt. Neu wurde am 26. und 28. März 2007 ein vereinsinterner Wettkampf als Trainingsabschluss der Winterkurse lanciert.

Die Idee war gut, es meldeten sich rund 75 Prozent der Trainingsteilnehmer für den vereinsinternen Cup an. Geritten wurde in den zwei Disziplinen Dressur

und Springen. Unter den strengen Augen der Dressurrichterin Karin Leisibach aus Retschwil wagten sich viele zum ersten Mal an eine Dressuraufgabe auf Wettkampfniveau heran. Mit gutem Recht: fasst doch auch diese Sparte des Reitsports im Verein immer mehr Fuss! Die anspruchsvolle Aufgabe der Richterin ehrte das von Frauen dominierte Startfeld mit perfekt herausgeputzten Pferden.

Im Feld der Springreiter versuchte jeder, sein Punktekonto möglichst leer zu lassen, um fehlerfrei in den anschliessenden Stechparcours zu reiten. Nicht wenigen gelang dies.

Rangliste: Dressur: 1. Nadja Pfister, Eich, mit Krishna, 2. Nicole Furrer, Sempach, mit Ideal van de Kruis Hoef, 3. Karin Blum, Geensee, Shada. **Springen:** 1. Karin Blum, Geensee, Shada, 2. Sabine Wyss, Hitzkirch, Roc d'Aubry, 3. Arienne Estermann, Hildisrieden, Aruba Girl.

Sempacher Woche
19. April 07